

Zeitschrift: Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge
Herausgeber: Bioforum Schweiz
Band: 26 (1971)
Heft: 1

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vierteljahrsschrift für **Kultur und Politik**

Herausgeber, Redaktion, Verwaltung: Dr. H. Müller, Grosshöchstetten, Tel. 031 91 08 48

Abonnementspreise: Einzelheft Fr. 2.— im Jahre Fr. 7.50 - Postcheck 30 - 18 316

Durch Wort und Werk

Der Bauer und die neue Gesellschaft

Der Unterschied zwischen organischem und chemischem Stoffwechsel

Agrarpolitik in Westdeutschland — um die Lage im deutschen Bauernvolke

Unsere Landwirtschaft in der EWG

Qualität und was wir darunter verstehen

Ist es eine Illusion, die vor den harten Tatsachen nicht standhält, wenn Dr. Müller behauptet, die organisch-biologische Wirtschaftsweise sei ein Weg zur Rettung des Kleinbauerntums?

Was die Bauernfamilie von der neuzeitlichen Ernährung wissen müßte ...

Franz Braumann

Doz. Dr. med. H. P. Rusch

E. S.

St. M.

Dr. H. Brandenberger

Hans Dätwyler

Margrit Dähler

Aus der Praxis des organisch-biologischen Land- und Gartenbaues

Gekaufte Fruchtbarkeit

Frühjahrsarbeiten im Garten

Wie kann die Viehwirtschaft zur Erhaltung der Kleinbetriebe beitragen?

Ein schweres Karottenjahr liegt hinter uns — was hat es uns für die nächsten Jahre gelehrt?

Hans Hurni

Martin Ganitzer

Fritz Dähler

Aus dem Inhalt der nächsten Nummern:

Tauglich zum Dienst — Das Bauerntum auf seinem Wege in die Zukunft — Das Schicksal des Einmannbetriebes... wieweit kann die organisch-biologische Wirtschaftsweise auch hier helfen? — Voraussetzungen des Gelingens der überbetrieblichen Zusammenarbeit — Was die Bauernfamilie von der neuzeitlichen Ernährung wissen müßte — In der Vorsorge gegen die Strahlenschäden.

Aus der Praxis des organisch-biologischen Land- und Gartenbaues

Die «praktische Anleitung zum organisch-biologischen Gartenbau» von Frau Dr. Müller, im Urteil von Menschen, die in dieser Arbeit stehen — Erfolgreicher Getreidebau — Wenn nicht Mais, was denn? — Erfolg im Kartoffelbau ... und bei der Ernte — Die Pflege des Ackers, wenn das Getreide und die Kartoffeln geerntet sind — Wir werden mit dem Unkraut auch ohne die Chemie fertig — Dein Garten in der zweiten Sommerhälfte — Von neuen Büchern.